



Tagesordnung II Punkt 38 der öffentlichen Sitzung am 07. November 2007

Vorlagen-Nr. 07-V-80-8013

Standortpositionierung: "Wiesbaden der Gesundheitsstandort"

Beschluss Nr. 0344

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Zur Ermittlung der Standortkompetenz im Gesundheitswesen und der Gesundheitswirtschaft wird der Magistrat (Dezernat III / 80) ermächtigt, eine Standortanalyse zu beauftragen. Die Analyse beinhaltet auch Strategien und Maßnahmen zur Standortprofilierung.
2. Zur Steuerung und Umsetzung des Projektes 'Gesundheits- und Medizinstandort Wiesbaden' werden für die Dauer von 2 Jahren zwei Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter beschäftigt.
3. Die Personalkosten in Höhe von 174.520,- € werden bei der Kostenstelle 1300033 (Wirtschaft- und Beschäftigungsförderung) und die Sachkosten in Höhe von 75.000,- € beim Projekt 1.15.01.003 (Standortprofilierung) überplanmäßig zugesetzt.
4. Die Deckung der Kosten erfolgt durch Einsparungen in gleicher Höhe bei Dezernat III (PSP-Element 1.01.01.036 „Verwaltungssteuerung und Service / Querschnittssammler Dezernat III“, Kostenart 790398 „Budgetüberleitung“).
5. Der Magistrat (Dezernat III / 80) wird gebeten, halbjährlich über das Projekt zu berichten und einen aktuellen Sachstand zu den Zielen: Standortanalyse, Internetplattform, Publikationen und Veranstaltungen darzustellen. Neben einer Einschätzung des aktuellen Umsetzungsstandes sollten Kosten, Zeitplanung und Wirkung (Internetzugriffe, Besucher pro Veranstaltung usw.) Bestandteil des Berichtes sein.

(antragsgemäß Magistrat 23.10.2007 BP 0952)

Wiesbaden, .11.2007

Horschler
Vorsitzender